



Sicherheitsdatenblatt
gemäß RL 91/155/EWG, zuletzt geändert durch 2001/58/EG

Druckdatum: 16.04.2007

Vers.Nr: 3

überarbeitet am: 16.04.2007

1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

· **Angaben zum Produkt**

· **Handelsname: Pottasche**

· **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung**

Chemikalie für Synthesen Lebensmittelzusatz*
Chemisches Zwischenprodukt

· **Hersteller/Lieferant:**

Otto Fischar GmbH & Co. KG
Kaiserstr. 221

D-66133 Saarbrücken

Tel.: 0681-98217-0

Fax : 0681-98217-99

· **Auskunftgebender Bereich:** Abt. QM, Fr. Dr. Laura Göbl, Tel.: 0681-98217-16

· **Notfallauskunft:** Giftinformationszentrum-Nord

NOTRUFNUMMER: 0551-19 240

2 Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

· **CAS-Nr. Bezeichnung**

584-08-7 Kaliumcarbonat; Pottasche

· **Identifikationsnummer(n)**

· **EINECS-Nummer:** 209-529-3

3 Mögliche Gefahren

· **Gefahrenbezeichnung:**



Xi Reizend

· **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

R 36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.*

· **Klassifizierungssystem:** Kennzeichnung gemäß Angaben des Vorlieferanten!

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

· **Allgemeine Hinweise:**

Selbstschutz des Ersthelfers.*

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

· **nach Einatmen:**

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.*

Frischlufzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.*

Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.*

· **nach Hautkontakt:**

Benetzte Kleidungsstücke, auch Unterwäsche, Schuhe und Strümpfe sofort ausziehen und entfernen.

Sofort mit Wasser abwaschen und gut nachspülen.*

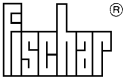
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.*

· **nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Augenarzt konsultieren.*

· **nach Verschlucken:**

Mund ausspülen, Flüssigkeit wieder ausspucken und reichlich Wasser nachtrinken.



Sicherheitsdatenblatt
gemäß RL 91/155/EWG, zuletzt geändert durch 2001/58/EG

Druckdatum: 16.04.2007

Vers.Nr: 3

überarbeitet am: 16.04.2007

Handelsname: Pottasche

(Fortsetzung von Seite 1)

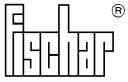
- *Ärztlicher Behandlung zuführen.**
- **Hinweise für den Arzt:**
- **Folgende Symptome können auftreten:**
Augen, Haut und Schleimhautreizungen.
*Reizung der Atemwege.**
*Husten**
*Atemnot**
*Nach Verschlucken:**
Schleimhautirritationen im Mund, Rachen, Speiseröhre und Magen-Darmtrakt.
Übelkeit
Erbrechen
*Eine Beschreibung möglicher weiterer Symptome liegt uns zur Zeit nicht vor.**
- **Gefahren**
Uns liegen derzeit keine Hinweise auf akute Gefahren für die Gesundheit vor.
*Eine Gesundheitsgefährdung kann nicht ausgeschlossen werden.**
- **Behandlung**
*Elementarhilfe.**
*Dekontamination.**
Symptomatisch und unterstützend

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:** *Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.**
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** *Wasser im Vollstrahl.**
- **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**
*Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.**
*Bei einem Umgebungsbrand kann freigesetzt werden:**
*Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.**
- **Besondere Schutzausrüstung:**
*Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.**
*Vollschutzanzug tragen.**
- **Weitere Angaben**
*Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.**
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**
*Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.**
Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.
*Staubbildung vermeiden.**
Für ausreichende Lüftung sorgen.
*Personen in Sicherheit bringen.**
- **Umweltschutzmaßnahmen:**
*Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser oder das Erdreich gelangen lassen.**
*Bei Eindringen größerer Mengen in Gewässer; Kanalisation oder das Erdreich zuständige Behörden benachrichtigen.**
*Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.**
- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**
*Staubbildung vermeiden.**
*Für ausreichende Lüftung sorgen.**
*Mechanisch aufnehmen.**
Nachreinigen der mit Produkt verschmutzten Fläche.



Sicherheitsdatenblatt
gemäß RL 91/155/EWG, zuletzt geändert durch 2001/58/EG

Druckdatum: 16.04.2007

Vers.Nr: 3

überarbeitet am: 16.04.2007

Handelsname: Pottasche

(Fortsetzung von Seite 2)

In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

Reste mit viel Wasser wegspülen*

Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.*

· **Zusätzliche Hinweise:**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

7 Handhabung und Lagerung

· **Handhabung:**

· **Hinweise zum sicheren Umgang:**

Behälter dicht geschlossen halten.*

Staubbildung vermeiden.*

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.*

Vorratsmenge am Arbeitsplatz ist zu beschränken.*

· **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Der Stoff / das Produkt ist nicht brennbar.

· **Lagerung:**

· **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

An einem kühlen Ort lagern.*

Möglichst im Originalgebinde aufbewahren.

Laugenbeständigen Fußboden vorsehen.*

Keine Leichtmetallgefäße verwenden.*

Nicht geeignetes Behältermaterial: Aluminium*

Nicht geeignetes Behältermaterial: Kupfer und seine Legierungen

Nicht geeignetes Behältermaterial: Messing.*

Nicht geeignetes Behältermaterial: Leichtmetalle*

· **Zusammenlagerungshinweise:**

Getrennt von Lebensmitteln lagern.*

Nicht zusammen mit Stoffen/Produkten lagern, die mit dem Stoff/Produkt zu gefährlichen chemischen Reaktionen führen können.*

Siehe hierzu Punkt 10. Stabilität und Reaktivität.*

· **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.*

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.*

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.*

Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.

Produkt ist hygroskopisch.

Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.*

· **Empfohlene Lagertemperatur:** Ohne Einschränkungen*

· **Lagerklasse:** 10 bis 13*

· **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

· **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.*

· **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

allgemeiner Staubgrenzwert

MAK 1,5 / 4 mg/m³

A / E



Sicherheitsdatenblatt
gemäß RL 91/155/EWG, zuletzt geändert durch 2001/58/EG

Druckdatum: 16.04.2007

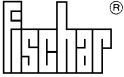
Vers.Nr: 3

überarbeitet am: 16.04.2007

Handelsname: Pottasche

(Fortsetzung von Seite 3)

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.*
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Staub/Rauch/Nebel nicht einatmen.*
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.*
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.*
- **Atemschutz:**
Bei Anwendung in geschlossenen Systemen oder ausreichender Raum-
belüftung kein Atemschutz erforderlich.*
In Ausnahmesituationen (z.B. unbeabsichtigte Stofffreisetzung) ist das Tragen von Atemschutz
erforderlich.*
Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition
umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
Partikel-Filter P2, mittleres Abscheidevermögen*
oder
Partikel-Filter P3, hohes Abscheidevermögen*
Tragezeitbegrenzung beachten (BGR 190)*
Die Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten ist BGR 190 zu entnehmen.*
- **Handschutz:**
Chemikalienschutzhandschuhe.*
Zur Vermeidung von Hautproblemen ist das Tragen von Handschuhen auf das notwendige Maß zu
reduzieren.*
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die
Zubereitung sein.*
Schutzhandschuhe vor jeder Benutzung auf ihren ordnungsgemäßen Zustand prüfen.*
Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der
Degradation.*
Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen.*
- **Handschuhmaterial**
Die Daten gelten für wässrige, gesättigte Lösungen und den ungelösten Feststoff.*
Vollkontakt:.*
Handschuhe aus Butylkautschuk
Empfohlene Materialstärke: > = 0,5 mm*
Handschuhe aus Fluorkautschuk (Viton)
Empfohlene Materialstärke: > = 0,4 mm*
Handschuhe aus Nitrilkautschuk
Empfohlene Materialstärke: > = 0,11 mm*
Handschuhe aus Chloroprenkautschuk
Empfohlene Materialstärke: > = 0,5 mm*
Handschuhe aus PVC.
Empfohlene Materialstärke: > = 0,5 mm*
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren
Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.*
GEEIGNETE MATERIALIEN BEIM HERSTELLER ERFRAGEN.*
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
Vollkontakt:
Permeationszeit: > 480 Min (8h) EN 374*
Die genaue Durchdringungszeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.



Sicherheitsdatenblatt
gemäß RL 91/155/EWG, zuletzt geändert durch 2001/58/EG

Druckdatum: 16.04.2007

Vers.Nr: 3

überarbeitet am: 16.04.2007

Handelsname: Pottasche

(Fortsetzung von Seite 4)

Die Zeitangaben sind Richtwerte. Erhöhte Temperaturen durch erwärmte Substanzen, Körperwärme etc. und eine Verminderung der Schichtstärke durch Dehnung können zu einer Verringerung der Durchbruchzeit führen.*

Bei einer ca. 1,5-fach größeren/kleineren Schichtdicke verdoppelt/halbiert sich die jeweilige Durchbruchzeit.*

· **Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:**

Handschuhe aus dickem Stoff.*

Handschuhe aus Leder.*

· **Augenschutz:** Dichtschließende Schutzbrille.*

· **Körperschutz:**

Staubdichte Schutzkleidung verwenden.*

laugenbeständige Schutzkleidung.*

Schürze.*

Stiefel.*

oder*

Geeigneter Chemikalienschutzanzug.*

Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.*

Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

· **Allgemeine Angaben**

Form:	kristallines Pulver
Farbe:	weiß
Geruch:	geruchlos

· **Zustandsänderung**

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: ~891°C

· **Flammpunkt:** Nicht anwendbar

· **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

· **Dichte bei 20°C:** 2,428 g/cm³

· **Schüttdichte bei 20°C:** ~500-800 kg/m³

· **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**

Wasser bei 20°C: ~1120 g/l

· **pH-Wert (50 g/l) bei 20°C:** ~11,5-12,5

10 Stabilität und Reaktivität

· **Zu vermeidende Bedingungen:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

Feuchtigkeitsempfindlich.*

· **Zu vermeidende Stoffe:**

Erdalkalimetalle*

Säuren*

· **Gefährliche Reaktionen**

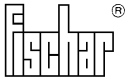
Reaktionen mit Erdalkalimetallen.

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.

Reaktionen mit Säuren.

Reaktionen mit feuchter Luft.

Reaktionen mit Wasser.



Sicherheitsdatenblatt
gemäß RL 91/155/EWG, zuletzt geändert durch 2001/58/EG

Druckdatum: 16.04.2007

Vers.Nr: 3

überarbeitet am: 16.04.2007

Handelsname: Pottasche

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
giftige Gase/Dämpfe*
Bei einem Brand kann freigesetzt werden:
Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

11 Angaben zur Toxikologie

- **Akute Toxizität:**
- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**
Oral LD50 > 2000 mg/kg (Ratte)*
- **Primäre Reizwirkung:**
 - **an der Haut:** Reizt die Haut und die Schleimhäute.*
 - **am Auge:** Reizwirkung*
- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt*
- **Subakute bis chronische Toxizität:** Bakterielle Mutagenität: Ames-Test: negativ.*
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
Weitere gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden.*
Der Stoff / das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.

12 Angaben zur Ökologie

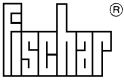
- **Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):**
- **Verfahren:**
- **Analysenmethode:**
Methoden zur Bestimmung der biologischen Abbaubarkeit sind für anorganische Stoffe nicht anwendbar.*
- **Weitere ökologische Hinweise:**
 - **AOX-Hinweis:** Das Produkt trägt nicht zum AOX-Wert des Abwassers bei. (DIN EN 1485)*
 - **Enthält rezepturgemäß folgende Schwermetalle und Verbindungen der EG-Richtlinie Nr. 76/464 EWG:**
Das Produkt enthält keine Schwermetalle in abwasserrelevanten Konzentrationen.*
- **Allgemeine Hinweise:**
Quantitative Daten zur ökologischen Wirkung dieses Produkts liegen uns zur Zeit nicht vor.
Schädigende Wirkung durch pH-Verschiebung.*
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer, die Kanalisation oder das Erdreich gelangen lassen.
Wassergefährdungsklasse 1 (Listeneinstufung): schwach wassergefährdend

13 Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt:**
- **Empfehlung:**
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.*

· **Europäischer Abfallkatalog**

06 00 00	ABFÄLLE AUS ANORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN*
06 03 00	Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden*
06 03 14	feste Salze und Lösungen mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 11 und 06 03 13 fallen



Sicherheitsdatenblatt
gemäß RL 91/155/EWG, zuletzt geändert durch 2001/58/EG

Druckdatum: 16.04.2007

Vers.Nr: 3

überarbeitet am: 16.04.2007

Handelsname: Pottasche


(Fortsetzung von Seite 6)

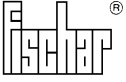
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.*
15 01 10 Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

14 Transportvorschriften

- **Landtransport ADR/RID:**
- **ADR/RID-GGVS/E Klasse:** -
- **Seeschifftransport IMDG/GGVSee:**
- **IMDG/GGVSee-Klasse:** -
- **Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**
- **ICAO/IATA-Klasse:** -
- **Transport/weitere Angaben:** Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen

15 Vorschriften

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**
 Xi Reizend
- **R-Sätze:**
36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.
- **S-Sätze:**
22 Staub nicht einatmen.*
24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.*
26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/
Gesichtsschutz tragen.
- **Nationale Vorschriften:**
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche nach § 22 JArbSchG beachten.
- **Störfallverordnung:** Störfallverordnung, Anhang: nicht genannt.*
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **Technische Anleitung Luft:**
- **Klasse Anteil in %**
Erste Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Bundes-Immissionsschutzgesetz
TA Luft02 - Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft Vom 24. Juli 2002(GMBI. Nr. 25 - 29 vom 30.7. 2002 S. 511)*
Bei staubförmigen Emissionen bei Umschlag, Lagerung oder Bearbeitung von festen Stoffen ist Abschn. 5.2.3 zu beachten.*
5.2.1 Gesamtstaub, einschließlich Feinstaub*
Die im Abgas enthaltenen staubförmigen Emissionen dürfen folgende Werte nicht überschreiten:



Sicherheitsdatenblatt
gemäß RL 91/155/EWG, zuletzt geändert durch 2001/58/EG

Druckdatum: 16.04.2007

Vers.Nr: 3

überarbeitet am: 16.04.2007

Handelsname: Pottasche

(Fortsetzung von Seite 7)

Massenstrom : 0,20 kg/h oder*

Massenkonzentration : 20 mg/m³*

Auch bei Einhaltung oder Überschreitung des Massenstroms von 0,20 kg/h darf im Abgas die Massenkonzentration 0,15 g/m³ nicht überschritten werden.

Wassergefährdungsklasse:

WGK 1 (Listeneinstufung): schwach wassergefährdend.

(VwVwS - 17.05.99)*

Status der Einstufung: VwVwS*

Kenn-Nummer: 337

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

TRGS 200

Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen, Zubereitungen und Erzeugnissen*

TRGS 201*

Kennzeichnung von Abfällen beim Umgang*

TRGS 400

Ermitteln und Beurteilen von Gefährdungen durch Gefahrstoffe am Arbeitsplatz: Anforderungen

TRGS 440

Ermitteln und Beurteilen der Gefährdung durch Gefahrstoffe am Arbeitsplatz: Ermitteln von Gefahrstoffen und Ersatzstoffprüfung*

TRGS 500*

Schutzmaßnahmen: Mindeststandards

16 Sonstige Angaben:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Gründe für Änderungen Allgemeine Überarbeitung**Schulungshinweise**

Unterweisungen über Gefahren und Schutzmaßnahmen an Hand der Betriebsanweisung (TRGS 555). Die Unterweisungen müssen vor der Beschäftigung und danach mindestens einmal jährlich erfolgen.*

Datenblatt ausstellender Bereich: Abt. QM**Ansprechpartner:** Fr. Dr. Laura Göbl, Tel.: 0681-98217-16, E-mail: l.goebel@fischar.de**Quellen**

Die Angaben stützen sich auf Informationen von Vorlieferanten.*

GESTIS Stoffdatenbank <http://www.hvbg.de/d/bia/fac/stoffdb/index.html>

Sicherheitsdatenblatt der Firma Merck

European Chemicals Bureau

[<http://ecb.jrc.it/>]*

Chemikalienmanager, KCL-Software für den Handschutz UMWELTBUNDESAMT*

[www.umweltbundesamt.de/wgs/wgs-index.htm]*

Gefahrstoffdatenbank der Länder.*

<http://www.gefahrstoff-info.de/>**** Daten gegenüber der Vorversion geändert**